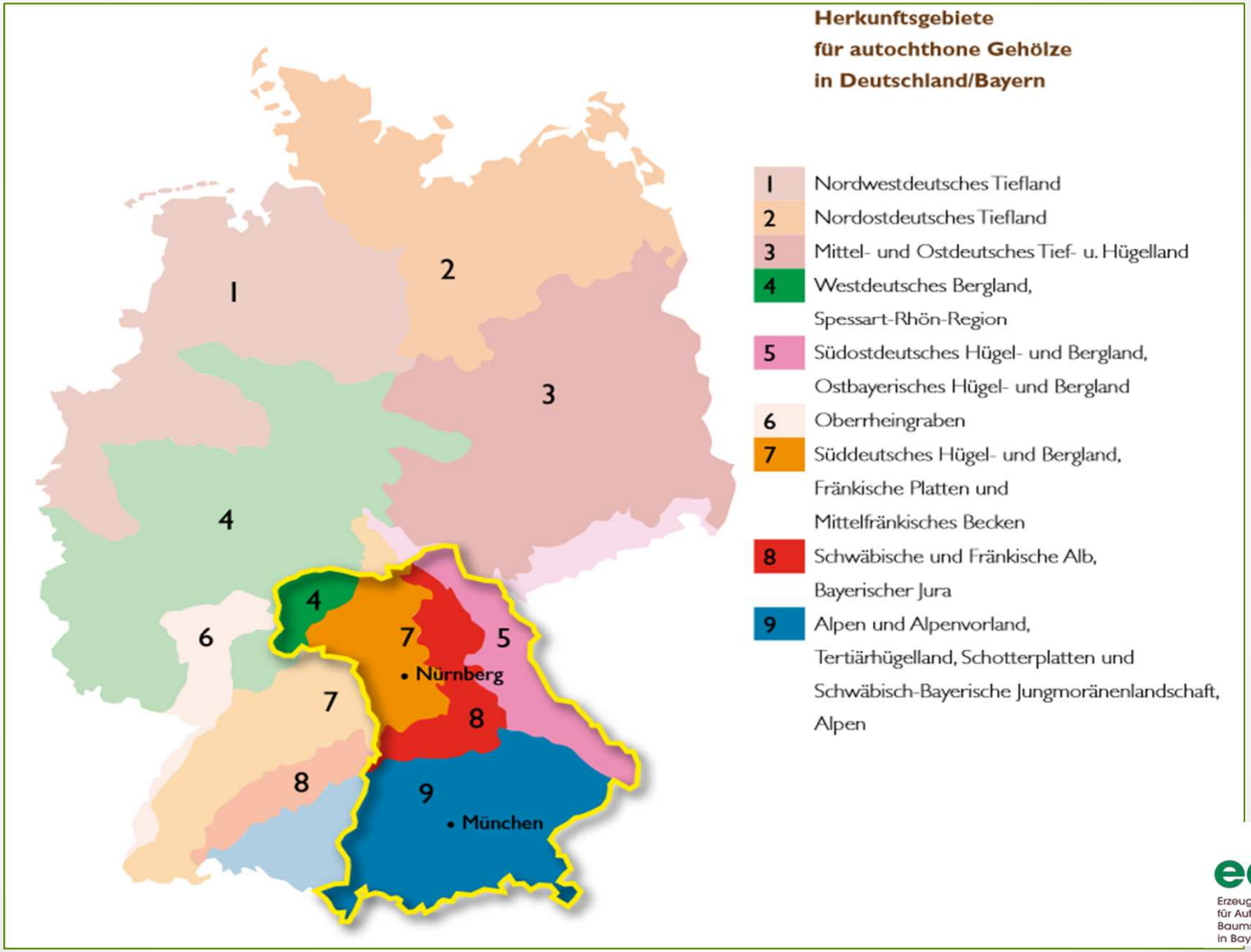
Produktion gebietseigener Gehölze in Bayern aus Sicht einer Baumschule

03. September 2015, Dresden-Pillnitz

Christoph Zirnbauer
Baumschulen Hörmann, Schrobenhausen
GF eab- Bayern

eab
Erzeugergemeinschaft
für Autochthone
Baumschulerzeugnisse
in Bayern

Die geschichtliche Entwicklung in Bayern



eab
Erzeugergemeinschaft für Autochthone Baumschulerzeugnisse in Bayern

Themenübersicht

1. **Wie stellt sich das heutige System der autochthonen Gehölzproduktion in Bayern dar?**

2. **Wie läuft das in der Praxis ab mit dem autochthonen Gehölzsaatgut ?**

3. **Welche Probleme ergeben sich bei der Vermarktung ?**

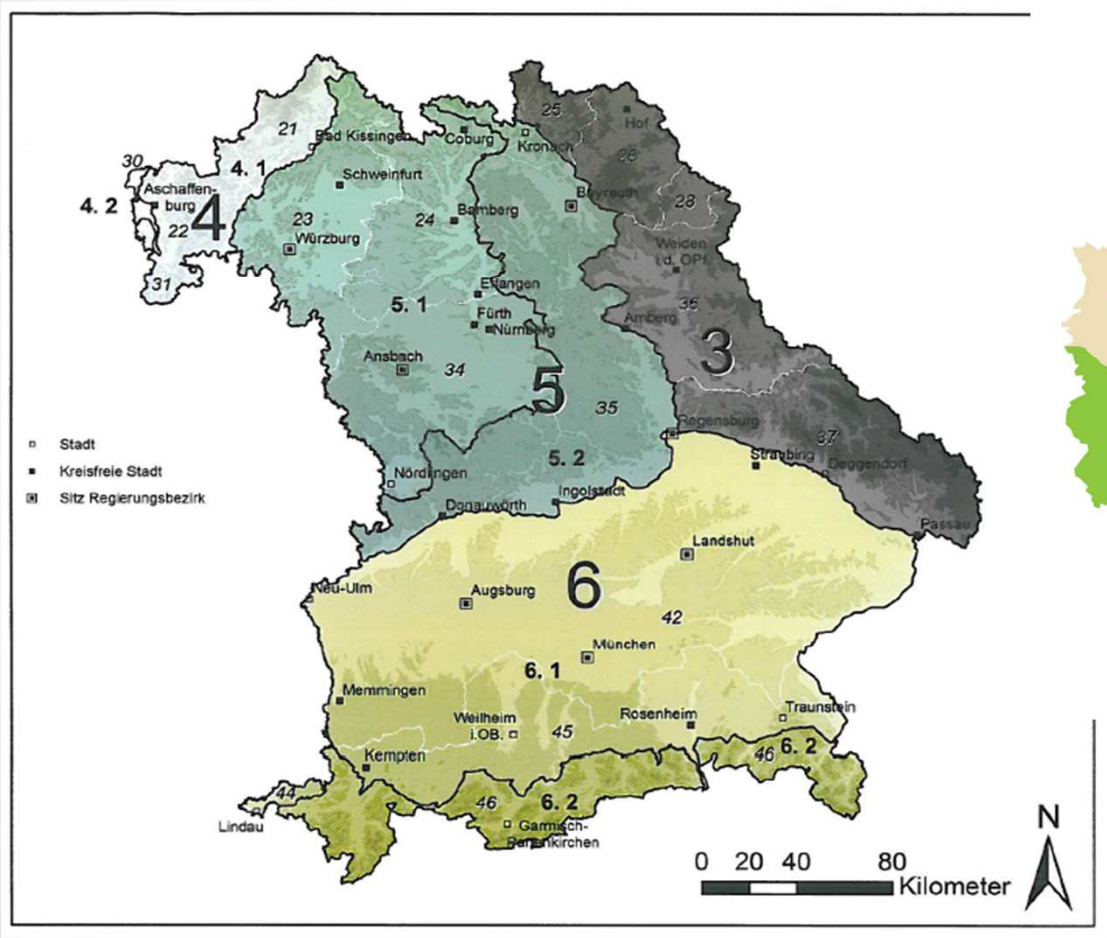
eab
Erzeugergemeinschaft für Autochthone Baumschulerzeugnisse in Bayern

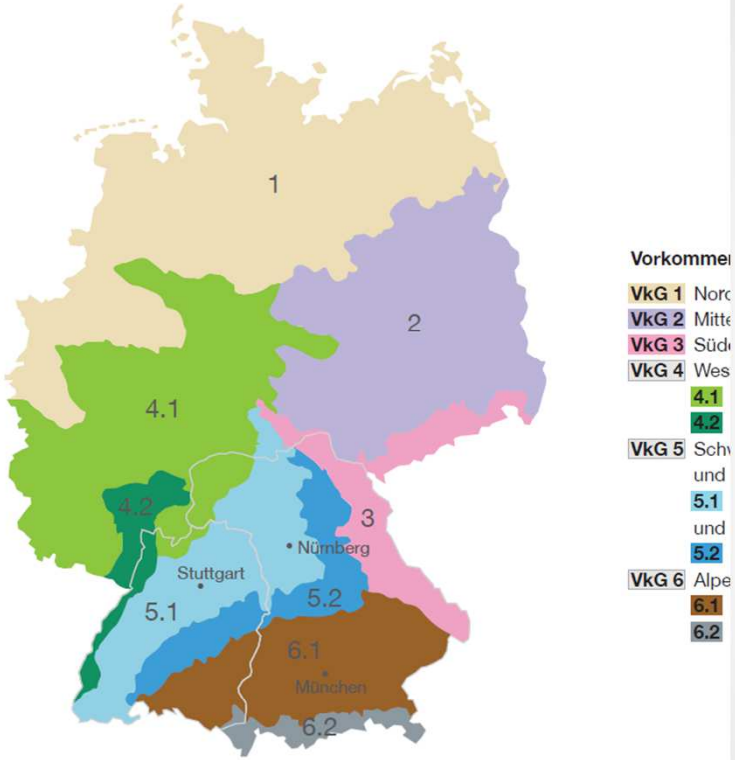
1. Wie stellt sich das heutige System der autochthonen Gehölzproduktion in Bayern dar?

- Grundlage sind die Mindeststandards des BMU (Leitfaden Stand 2012) ergänzt um **die Hinweise zur Abgrenzung der Vorkommensgebiete in Bayern** nach dem Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Gesundheit vom 18. Sept. 2013 und **die Mindeststandards der Zertifizierung gebietseigener Gehölze** in Bayern nach dem Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vom 14. August 2013.

eab
Erzeugergemeinschaft für Autochthone Baumschulerzeugnisse in Bayern

Vorkommensgebiete in Bayern





eab
Erzeugergemeinschaft für Autochthone Baumschulerzeugnisse in Bayern

Mindeststandards der Zertifizierung gebietseigener Gehölze in Bayern

> Anforderungen an das Zertifizierungssystem:	**eab**
- Lückenlose Kontrolle aller Produktionsschritte	- unabhäng. Zertifizierer Mengenkontrolle
- Auditoren: Sachkunde, Unabhängigkeit	- Beauftragung und Abrechnung durch eab
- Kontrolle des Zertifizierungssystems	- durch Landeskuratorium für pflanzl. Erzeugung
> Anforderungen an die Erzeugung:	**eab**
- Rückverfolgbarkeit bis zum Erntebestand	- Registernummer, ausgewählte Erntebestände
- Ernteregister aller Erntebestände	- anerkannt durch Landesamt für Umwelt
- Dokumentation aller Produktionsschritte	- unabhäng. Zertifizierer

eab
Erzeugergemeinschaft für Autochthone Baumschulerzeugnisse in Bayern

2. Wie läuft das in der Praxis ab mit dem autochthonen Gehölzsaatgut ?

- Bedarfsermittlung und Koordinierung der Ernte erfolgt zentral durch die Geschäftsstelle der Erzeugergemeinschaft
- Ernte in ausgewählten, geprüften Beständen nach Regionen. Alle Erntebestände sind mit einer Registernummer versehen, in einem Ernteregister gelistet und somit das daraus stammende Erntegut rückverfolgbar. (Seit 2015 sind die Bestände der EAB im Vorkommensgebiet 6 = aut-09 EAB auch durch das Landesamt für Umwelt Augsburg überprüft und anerkannt, weitere werden folgen)
- Ernte muss bei Zertifizierungsstelle angemeldet werden und wird kontrolliert
- Erntegut geht nach in die staatliche, forstliche Saatklenge und wird dort zu Saatgut aufbereitet und gelagert.

eab
Erzeugergemeinschaft für Autochthone Baumschulerzeugnisse in Bayern

2. Wie läuft das in der Praxis ab mit dem autochthonen Gehölzsaatgut ?

- Saatgut wird an zertifizierte Aussaatbetriebe zur Anzucht übergeben
- Die Sämlinge werden zentral von der Geschäftsstelle an die Mitgliedsbetriebe zur Fertigkultur verteilt. (Mehrstufenprinzip)
- Externes Zertifizierungsbüro (Dr. Waldenmmaier : 08709-7162; 0175-332445) prüft alle Produktionsschritte und erstellt auftragsbezogenes Lieferzertifikat
- Landeskuratorium für Pflanzliche Erzeugung Bayern prüft Dr. Waldenmaier (4 Augen Prinzip) und erstellt jährlich für alle Mitglieder ein Betriebszertifikat (Teilnahme am Zertifizierungssystem EAB)

eab
Erzeugergemeinschaft für Autochthone Baumschulerzeugnisse in Bayern

3. Welche Probleme ergeben sich bei der Vermarktung ?

- Probleme ergeben sich bis heute bei den Baumschulen durch das Fehlen eines einheitlichen Artikelstammes 3.1 und durch die große Unsicherheit von den Planern in der Ausschreibungspraxis 3.2 besonders bei Bäumen 3.3

  3.1 Artikelstamm

- Für die Vermarktung autochthoner Gehölze musste zuerst der Artikelstamm für alle Gehölzarten überarbeitet und neu angelegt werden. Dies wurde von der EAB- Bayern aus eigenen Mitteln finanziert. Durch die Neuregelung durch das BMU und die differenzierte Regelung in Bayern müssen alle Artikel umgeschrieben und für den jeweiligen Kunden angepasst werden. Der Artikelstamm für gebietseigene Gehölze (2015 neu) ist nur für Mitglieder der ZgG zugänglich und enthält nicht die Vorkommensregelung in Bayern.

eab
Erzeugergemeinschaft für Autochthone Baumschulerzeugnisse in Bayern

3.2 Wie schreibe ich autochthone Gehölze aus?

- *… die angefragten Gehölze müssen nachweislich aus **anerkannten, autochthonen (gebietseigenen) Erntebeständen** stammen*
- *..die Erntebestände müssen in einem **Ernteregister** erfasst sein,*
- *welches anhand der **Registernummern für jede Partie eine eindeutige***
- ***… Rückverfolgbarkeit bis zum Erntebestand** ermöglicht.*
- *..ist von einem durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten **überprüftes Zertifizierungssystem***
- *Das Zertifizierungssystem muss eine **vollständige Mengenkontrolle** der erzeugten Pflanzen beinhalten und dies durch*
- *ein **lieferungsbezogenes Einzelzertifikat** bestätigen (Mindeststandard EAB- Bayern oder vergleichbar).*
- *Im Falle einer nachweislich **aktuellen Nichtverfügbarkeit** werden Pflanzen aus den benachbarten/angrenzenden Vorkommensgebieten (6.2, 5.2 und 3) zugelassen. Autochthone Bäume sollten ab der Qualität 3x verpflanzt durch Verplombung zusätzlich gekennzeichnet und zertifiziert sein.*
- *Angebote, welche Pflanzen ohne Zertifikat oder minderer Zertifizierungsanforderungen beinhalten, **entsprechen nicht den Ausschreibungskriterien und werden abgewiesen.***

eab
Erzeugergemeinschaft für Autochthone Baumschulerzeugnisse in Bayern

3.2 Wie schreibe ich autochthone Gehölze aus?

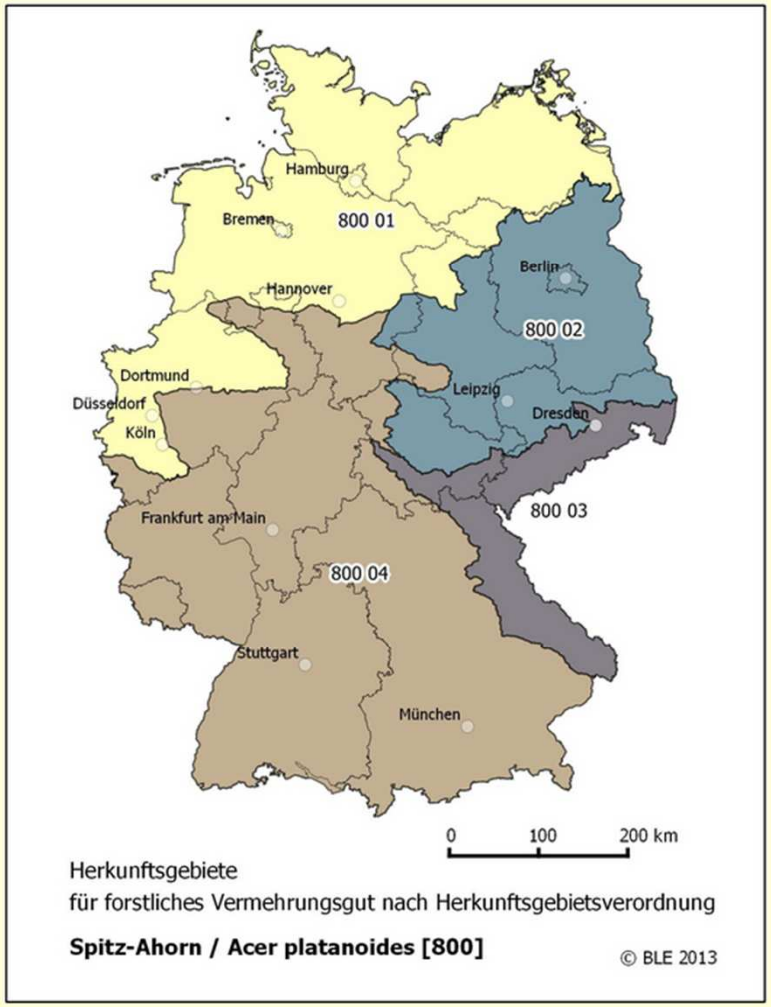
- Vollständiger Musterausschreibungstext auf www.autochthon.de
- Forst-/Jungpflanzenqualitäten müssen nicht nach FoVG (Forst-vermehrungsgutgesetz) ausgeschrieben werden - im EAB-Artikelstamm sind ebenfalls alle Forstqualitäten enthalten und sind von den Herkunftsgebieten wesentlich kleinräumiger (forstliches Herkunftsgebiet Bergahorn 80109: von Passau bis Bad Salzungen /Fulda bis Freiburg - dieses Gebiet umfasst 5 autochthone Wuchsgebiete!)
- Forstliche Herkünfte sind nicht generell autochthon!
- Ist das Ziel die Gründung von „Wald“(es liegt eine Aufforstungs-genehmigung vor), so ist nach Landeswaldgesetz und somit nach FoVG auszuschreiben (Zertifizierung zusätzlich nach ZüF). Darüber hinaus kann eine weitere Differenzierung der Wuchsgebiete nach EAB und der Status „autochthon“ verlangt werden.

eab
Erzeugergemeinschaft für Autochthone Baumschulerzeugnisse in Bayern

3.3 Wie verhält es sich bei Bäumen?

Forstvermehrungsgut - Herkunftsgebietsverordnung

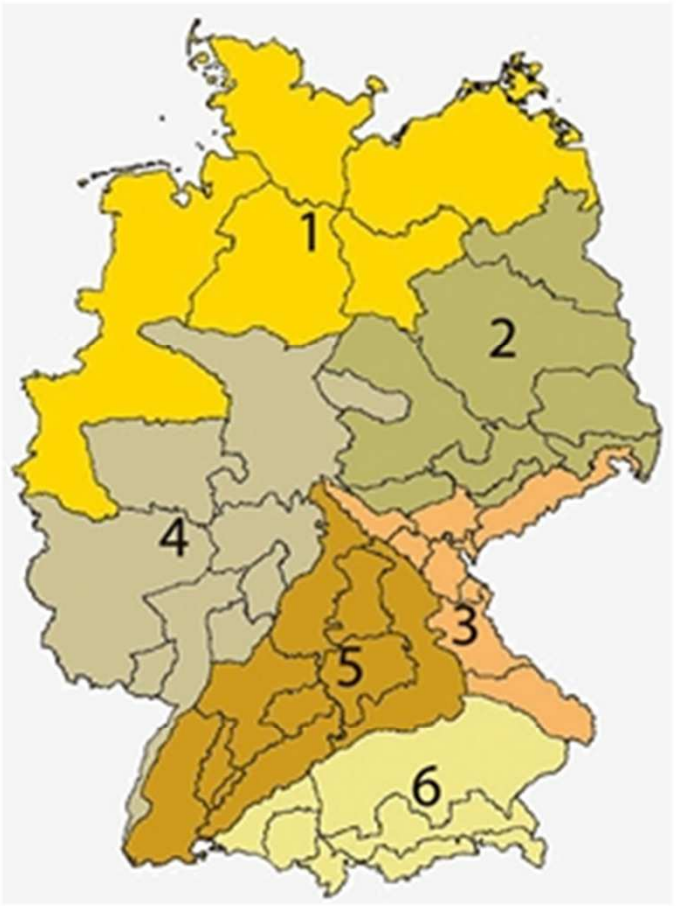
***Acer platanoides* L. Spitz-Ahorn [800]**



Herkunftsgebiete
für forstliches Vermehrungsgut nach Herkunftsgebietsverordnung

Spitz-Ahorn / Acer platanoides [800]

© BLE 2013



Vorkommensgebiete
gebietseigene Gehölze

eab
Erzeugergemeinschaft
für Autochthone
Baumschulerzeugnisse
in Bayern

3.3 Wie verhält es sich bei Baumarten nach FoVG?

- Reduzierung der Vorkommensgebiete unter 6 wird in Bayern nicht mitgetragen – Es wird nach 9 Herkünften ausgeschrieben
- Bei der Anzucht von Heistern und Bäumen wird in der eab ausschließlich Saatgut aus forstlicher Herkunft mit Status „autochthon“ verwendet
- Zuordnung des Erntestandortes nach forstlichem Erntezulassungs-register und Umschlüsselung in die Vorkommensgebiete Bayern
- Bäume mit Herkünften nach eab werden ab 3 x v mit einer Indentitätssicherungsplombe versehen



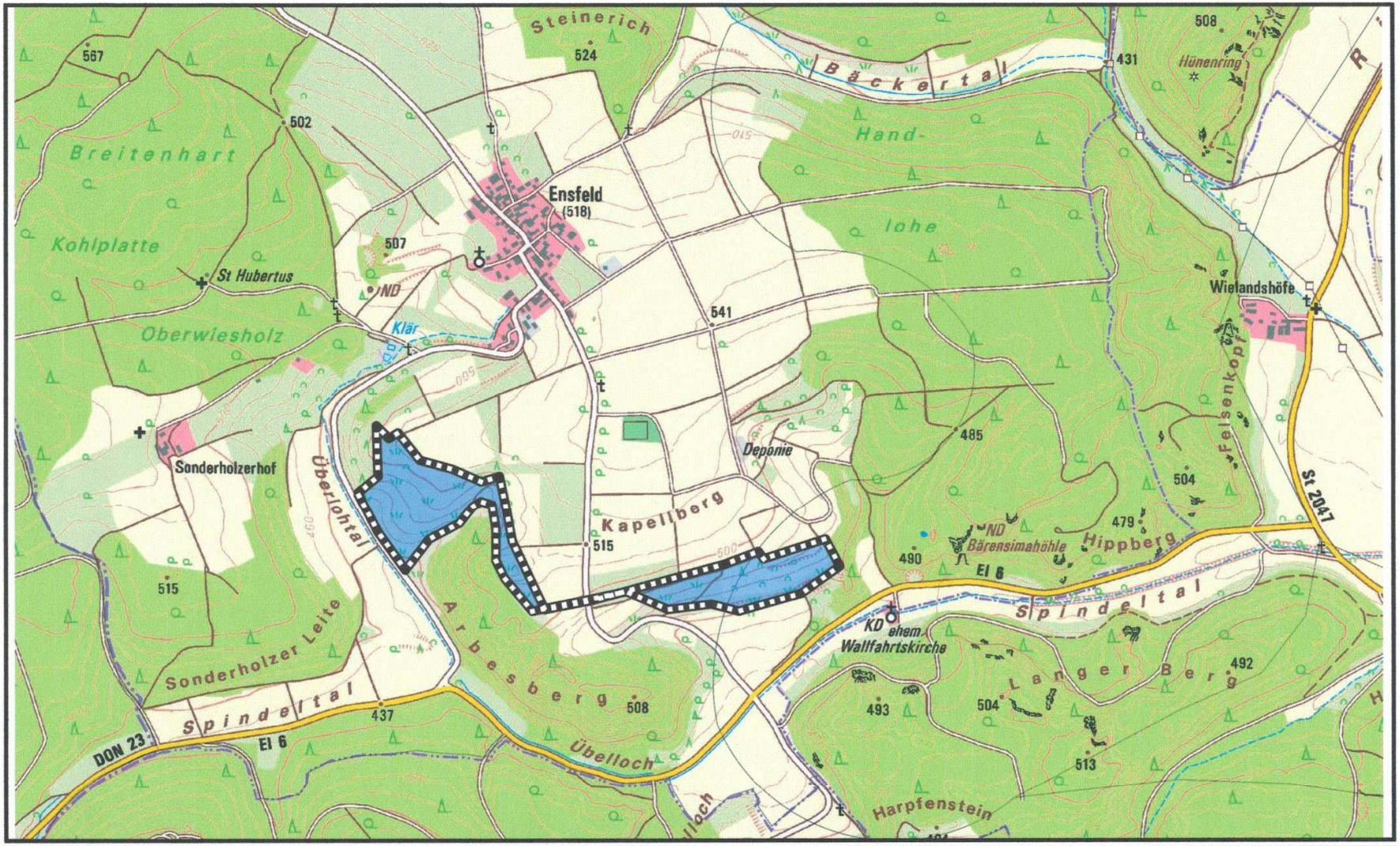
eab
Erzeugergemeinschaft für Autochthone Baumschulerzeugnisse in Bayern

Bilder aus der Praxis

eab
Erzeugergemeinschaft
für Autochthone
Baumschulerzeugnisse
in Bayern







Fachinformationssystem Naturschutz in Bayern

Maßstab 1 : 16287,6 (1cm = 162,876 m Breite = 4,346 km Höhe = 2,649 km)

Vermessung (Strecke: 4,296 km / Fläche: 193206,848 m²)

RL- 09 20 01 aut-08.00 VKG 5.2, Ensfeld

eab

Erzeugergemeinschaft
für Autochthone
Baumschulerzeugnisse
in Bayern

Ernte unterschiedlicher Wildstraucharten

eab
Erzeugergemeinschaft
für Autochthone
Baumschulerzeugnisse
in Bayern






MODEL:PAKWA 120
120KG/0.05KG
LIGHT
HOLD
TARE
MODE
PAKWA Electronic Weighing Scale







CLARK





STIHL

Pimpernuß
Staphylea pinnata




Lonicera nigrum

Probleme autochthoner Anzucht

eab
Erzeugergemeinschaft
für Autochthone
Baumschulerzeugnisse
in Bayern

Verschiedene
Crataegusherkünfte



Verschiedene Rosenarten



Liguster

Aussaat Pinneberg 2007





Liguster
August 2011




Salix eleagnos

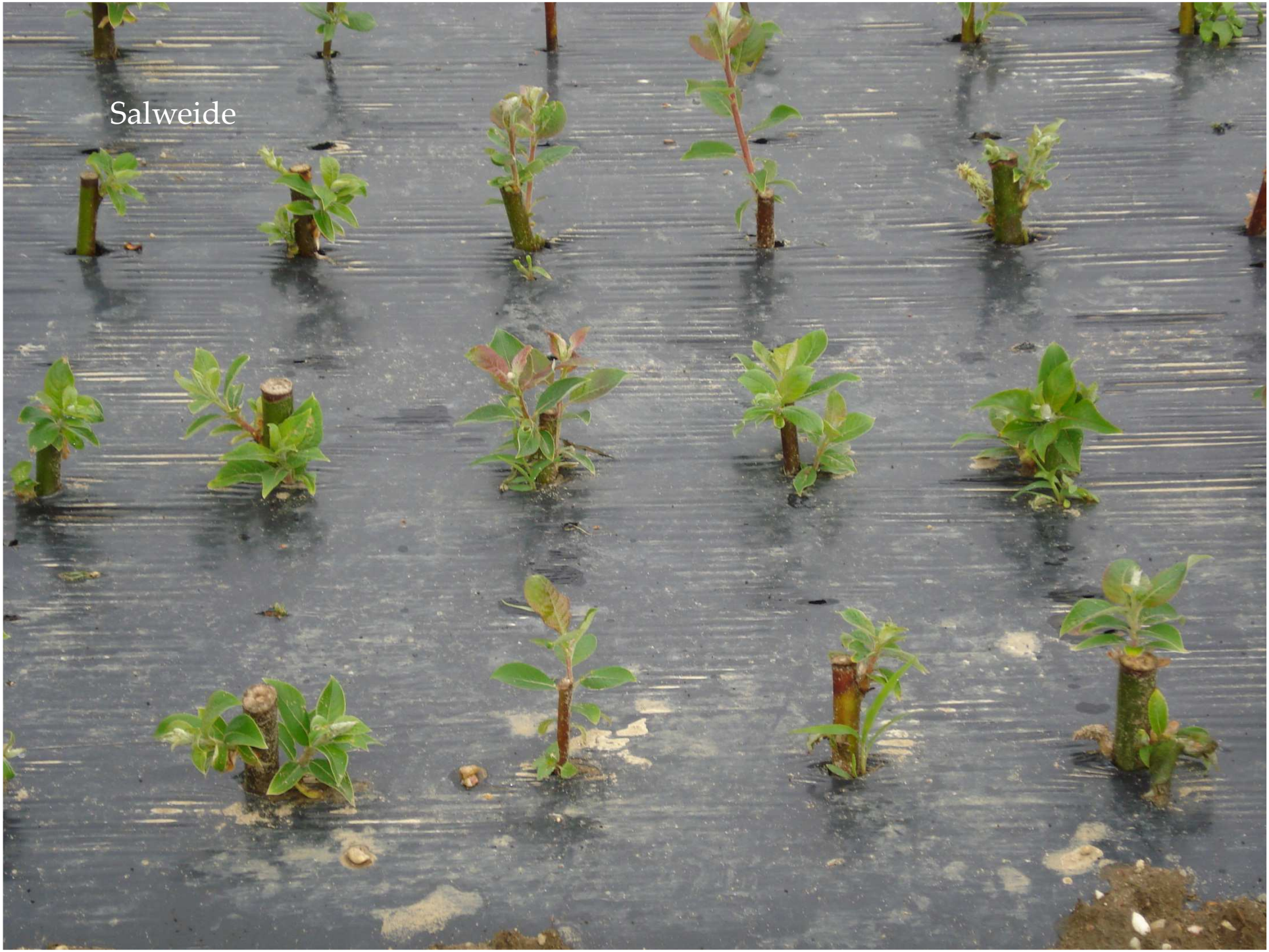

Salix eleagnos aut-0900 EAB
Bruchberg 20.5.12

Silberweide
Mulchpapier




Weidenvermehrung
Mulchfolie


Mandelweide


Salweide



Ernte baumartiger Gehölze

eab

Erzeugergemeinschaft
für Autochthone
Baumschulerzeugnisse
in Bayern

Eibe
Kelheim




29-Sep-09 09:59

Baumschulen Hörmann







Schwarzpappel
Meringerau 2014



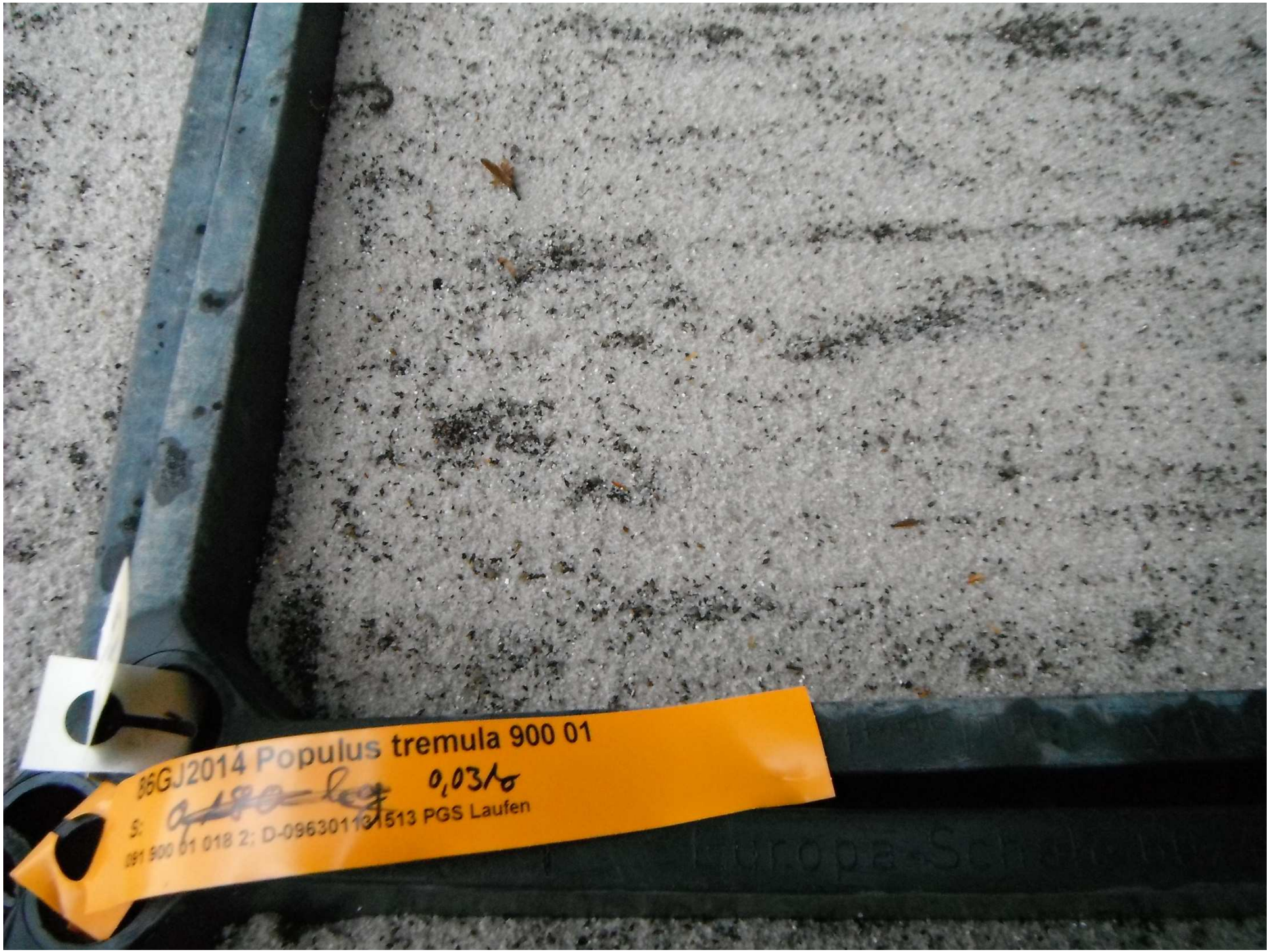






Aspe
Würzburg


Aspe
Würzburg 2014


86GJ2014 Populus tremula 900 01
0,03/0
S:
891 900 01 018 2; D-09630113513 PGS Laufen


BÜHNENVERLEIH
BAUMSCHNITT
LEO
Baumschulen Hörmann





Wildapfel
Donauwörth




eab



Mehlbeere
Schwarzwald







Vielen Dank
Für Ihre
Aufmerksamkeit

eab

Erzeugergemeinschaft
für Autochthone
Baumschulerzeugnisse
in Bayern

